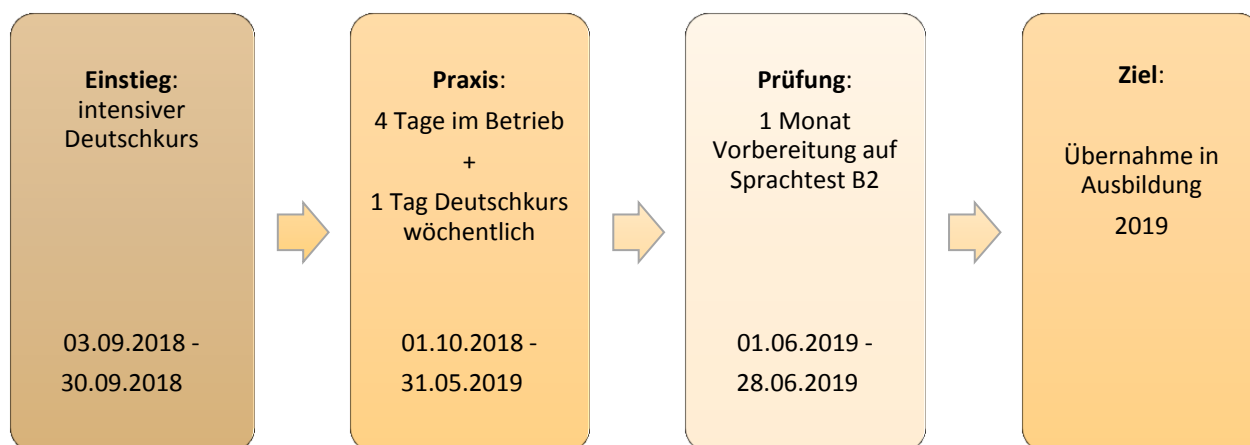


## Einstiegsqualifizierung plus Sprache

<p><b>Angebot</b></p>	<p>Einstiegsqualifizierung (EQ) plus Sprache gem. § 54a SGB III - Vorbereitung auf eine Ausbildung mit anschließender Aufnahme einer betrieblichen Berufsausbildung</p>
<p><b>Zielsetzung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Förderung einer betrieblichen EQ plus Sprache soll ermöglichen, dass mehr Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund eine betriebliche Berufsausbildung aufnehmen und erfolgreich absolvieren: Kombination eines betrieblichen Praktikums mit einem Deutschkurs mit Ziel Erwerb von Deutschkenntnissen Level B2</li> <li>• Fachkräftesicherung unter dem Motto: „Fachkräfte von Morgen heute an Ihr Unternehmen binden“</li> </ul>
<p><b>Zielgruppen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Junge Erwachsene im Alter zwischen 18 – 35 Jahren, die eine duale Berufsausbildung anstreben, jedoch noch nicht über die volle Ausbildungsfähigkeit verfügen und einen zusätzlichen Sprachförderbedarf haben. Weitere Voraussetzungen: hohe Lernbereitschaft, gute Allgemeinbildung, Deutschkenntnisse B 1, rechtlicher Zugang zum Arbeitsmarkt</li> <li>• Betriebe, die Migrantinnen und Migranten, insbes. Geflüchteten perspektivisch eine betriebliche Erstausbildung bieten möchten</li> </ul>
<p><b>Inhalte</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktikum im Betrieb</li> <li>• Deutschkurs: Vorbereitung auf die B2 - Prüfung gefördert durch das BAMF: berufsbezogene Deutschförderung (DeuFöV), Basissprachkurs umfasst 400 Unterrichtsstd. gem. § 12 DeuFöV</li> <li>• Sozialpädagogische Förderung</li> <li>• Empowerment-Workshop</li> <li>• Der Besuch des Berufsschulunterrichts wird im Einzelfall abgestimmt.</li> </ul>



<b>Dauer</b>	10 Monate, Start: 03.09.2018
<b>Finanzielle Förderung</b>	Die Teilnehmenden erhalten eine EQ-Vergütung von monatlich 231 € , der Arbeitgeber erhält einen pauschalen Beitrag zur Sozialversicherung
<b>Akquise Matching</b>	Bewerbergewinnung / Arbeitgebergewinnung durch: Integration Point + Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und des Jobcenters Köln, IHK-Stiftung, Handwerkskammer
<b>Koordination</b>	Agentur für Arbeit
<b>Kooperationspartner</b>	Agentur für Arbeit Köln, Jobcenter Köln, Integration Point, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, IHK-Stiftung Köln, Handwerkskammer zu Köln, Volkshochschule, Ausländeramt, KAUSA Servicestelle Köln, Jugendmigrationsdienste und Regionalagentur Region Köln
<b>Perspektive</b>	Ausweitung für 2019 geplant: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhöhung der Zahl der Teilnehmenden (aktuell 1 Gruppe für ca. 15 Teilnehmenden)</li> <li>- Angebot auch in anderen Regionen</li> </ul>
<b>Ausführliche Informationen</b>	Konzept und Flyer zu EQ plus Sprache, s. a. unter <a href="#">EQ plus Sprache - Regionalagentur Region Köln</a>  Ansprechpartnerin: Barbara Hofmann Tel. 0221/355011-44 Email: Barbara.Hofmann@ra-region-koeln.de

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

